Letschiner Rundschau



19. JAHRGANG

LETSCHIN, DEN 01.02.2025

02-2025

Ortsteile Gieshof-Zelliner Loose, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Kienitz, Letschin, Neubarnim, Ortwig, Sietzing, Sophienthal und Steintoch





Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde Letschin!

Der Seniorenbeirat und die Gemeinde Letschin laden Sie herzlich zum

Seniorenfasching

ein.

Wir treffen uns am Samstag, 22. Februar 2025 ab 14.00 Uhr im Haus Lichtblick in Letschin, Karl-Marx-Straße 2.

Freuen Sie sich auf ein Programm mit dem Letschiner Carnevalverein.

Bitte bis zum 18.02.2025 die Teilnahmerückmeldungen an die Verantwortlichen in Ihrem Ortsteil richten.

- Ihr Gemeindeseniorenbeirat -

INFORMATIONEN ZUR GRUNDSTEUER 2025 DER GEMEINDE LETSCHIN

Die Hebesätze für die Grundsteuer wurden am 12.12.2024 durch die Gemeindevertretung Letschin beschlossen.

1. Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Fläche)

330 v. H.

2. Grundsteuer B (für Grundstücke)

400 v. H.

Die meisten Eigentümer/innen haben den Grundsteuerwertbescheid und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt erhalten und werden im Januar 2025 auf dieser Grundlage einen Grundsteuerbescheid der Gemeinde Letschin erhalten.

Grundlage für den Grundsteuerbescheid Gemeinde Letschin ist der Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes. Ein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid, Begründung, mit der dass die Feststellungen im Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes (Grundlagenbescheide) falsch sind, ist unzulässig. Gegen die Entscheidungen in den Grundlagenbescheiden haben Sie die Möglichkeit Einspruch beim zuständigen Finanzamt innerhalb der Einspruchsfrist zu erheben. Der Einspruch beim Finanzamt verhindert nicht den Erlass eines Grundsteuerbescheides und hat grundsätzlich keine aufschiebende Wirkung, insbesondere auf die Erhebung der Grundsteuer, es sei denn, das Finanzamt hat die Aussetzung der Vollziehung des Grundsteuermessbetrages bewilligt.

Was passiert, wenn ich meine Grundsteuerwerterklärung noch nicht eingereicht habe?

Wer seiner Erklärungspflicht bisher nicht nachgekommen ist, ist weiterhin zur Erklärungsabgabe verpflichtet. Sollten Sie trotz Erinnerung keine Erklärung einreichen, werden die Finanzämter die Besteuerungsgrundlagen für Zwecke der Grundsteuer ab 2025 schätzen. Diese Schätzung befreit Sie allerdings nicht von der Pflicht zur Erklärungsabgabe.

Was passiert, wenn durch die Gemeinde Letschin für 2025 keine Grundsteuer festgesetzt wurde:

Eigentümer noch keinen Grundsteuerbescheid von der zuständigen Gemeinde erhalten, müssen sie die Vorauszahlungen nach Maßgabe des "alten" Grundsteuerbescheids weiterhin leisten. Diese Vorauszahlungen richten sich nach der zuletzt festgesetzten Jahressteuer und werden zu den üblichen Fälligkeitsterminen (15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November) fällig.

Anzeigepflicht bei der Grundsteuer nach § 228 des Bewertungsgesetzes.

Eine Änderung der tatsächlichen Verhältnisse nach dem 01.01.2022, die sich auf die Höhe des Grundsteuerwerts, die Vermögensart oder die Grundstücksart auswirken, oder die zu einer erstmaligen Festsetzung führen kann, ist zu Beginn des folgenden Kalenderjahres beim Finanzamt mit Hilfe einer Grundsteuer- Änderungsanzeige nach amtlichem Datensatz durch Datenfernübertragung (ELSTER) anzuzeigen.

Wer muss die Änderungsanzeige abgeben?

Anzeigepflichtig sind

- Eigentümerinnen oder Eigentümer eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft (einschließlich einzelner land- und forstwirtschaftlich genutzter Flächen),
- Eigentümerinnen oder Eigentümer eines Grundstücks.
- bei Grundstücken mit Gebäuden auf fremdem Grund und Boden die Eigentümerinnen oder Eigentümer des Grund und Bodens unter Mitwirkung der Eigentümerin oder des Eigentümers der Gebäude sowie
- bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, vom Erbbauberechtigten unter Mitwirkung des Erbbauverpflichteten.

Gehört der Grundbesitz mehreren Personen (zum Beispiel Ehegatten), ist ausreichend, wenn eine Person die Änderungsanzeige abgibt. Die anderen Personen sind dann von ihrer Anzeigepflicht entbunden.

Bitte beachten Sie die Hinweise - Anzeigepflicht bei der Grundsteuer - des Landes Brandenburg. Dort finden Sie auch die Grundsteuer-Änderungsanzeige als Download.

https://finanzamt.brandenburg.de/fa/de/themen/grundsteuer/anzeigepflicht-bei-der-grundsteuer/

Ihre Steuerverwaltung

Sitzungstermine Februar/ März 2025

3. Sitzung des Hauptausschusses

am 11. Februar 2025, um 19 Uhr in der Sporthalle Letschin, Multifunktionsraum, Parkstraße 3, 15324 Letschin



3. Sitzung des Ortsbeirates Letschin

am 11. Februar 2025, um 17.30 Uhr im DigiCampus Oderbruch, Karl-Marx-Straße 5, 15324 Letschin

2. Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses

am 06. März 2025, um 19 Uhr im Kino Letschin "Haus Lichtblick", Karl-Marx-Straße 2, 15324 Letschin

6. Sitzung der Gemeindevertretung Letschin

am 20. März 2025, um 19 Uhr im Kino Letschin "Haus Lichtblick", Karl-Marx-Straße 2, 15324 Letschin

Werte BürgerInnen, Sie werden gebeten, sich auf der Internetseite der Gemeinde Letschin unter www.letschin.de bzw. übergangsweise in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde Letschin ca. 7 Tage vor dem Termin über die Tagesordnung der jeweiligen Ausschuss-, Ortsbeiratsbzw. Gemeindevertretersitzung zu unterrichten.

Jahresablesung der Wasserzähler WAMS im Februar/ März 2025

06.02. - 07.02.2025 OT Sophienthal 05.03. - 11.03.2025 OT Ortwig 12.03. - 13.03.2025

12.03. - 13.03.202: OT Kiehnwerder

14.03. - 18.03.2025

OT Steintoch (Voßberg, Wollup)

Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr.



Jagdgenossenschaft Kienitz

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Kienitz lädt alle Landeigentümer der Gemarkung Kienitz mit Partner zu einem gemütlichen Zusammensein mit Essen in den Gasthof "Zum Hafen" in Kienitz ein.

Die Wahl des Vorstandes ist Hauptpunkt unserer Jagdgenossenschaftsvollversammlung

am Freitag, den 14.03.2025, um 18:00 Uhr

Zur Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um Teilnahmebestätigung bis spätestens 07. März unter folgenden Telefonnummern: 033478 440 bzw. 033478 134156

Jagdgenossenschaft Kienitz





Anzeige

Energieausweise sind Pflicht

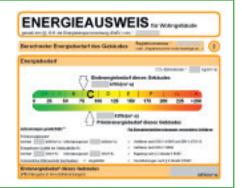
Bei Neuvermietung oder Verkauf von Gebäuden wenden Sie sich an:

Axel Schrape Schornsteinfegermeister & Gebäudeenergieberater (HWK)

15328 Küstriner Vorland

Tel.: 033472-58694, Mobil: 0162-96 52 128 E-Mail: schornsteinfeger.schrape@web.de





Gelungene Neuauflage des Lebendigen Adventskalenders 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

vom 1. bis 23. Dezember 2024 öffneten sich wieder die Türchen des Lebendigen Adventskalenders in der Gemeinde Letschin. Wir alle waren sehr gespannt, wie die Reaktion der Akteure und vor allem der Besucher auf die Neuauflage nach der langen "Auszeit" ausfallen wird. Dank der kooperativen Zusammenarbeit aller Teilnehmenden, die mit ihrem Engagement sowie Ideenreichtum ihr "Schneeflöckchen" gestalteten,

stieß die Aktion auf eine positive Resonanz. Beim Kalendertürchen 23, in der Alten Schule, war von allen Seiten zu erfahren, dass eine Fortsetzung für 2025 gewünscht wird. Es gibt bereits schon jetzt einige Anmeldungen für dieses Jahr. Diese erfreuliche Entwicklung wurde vom Org.-Team mit Stolz auf das Erreichte aufgenommen.

Unser Dank geht an die teilnehmenden Akteure und unsere Besucher, die die Veranstaltungen durch ihre Anwesenheit mit Leben erfüllten. Ein Dankeschön geht an den Heimatverein Letschin e.V., den Tourismusbeirat der Gemeinde Letschin sowie an Frau Sigrid Bergemann vom Unternehmerstammtisch für ihre wertvollen Tipps und Erfahrungen.

Wünschen wir uns allen eine erfolgreiche Fortsetzung des Lebendigen Adventskalenders für 2025 in unserer Gemeinde Letschin.

-Das Org.-Team-































Liebe Leserinnen und Leser,

am 3. Dezember 2024 fand in Anwesenheit zahlreicher Gäste in den Fluren der Gemeinde Letschin die 49. Ausstellungseröffnung statt. An diesem Tag war die Gemeinde ebenfalls Gastgeberin des 3. Kalendertürchens des Letschiner Adventskalenders. Zu Beginn lud Bürgermeister Michael Böttcher zum traditionellen Jahresrückblick in Form einer Power-Point-Präsentation in den Beratungsraum mit Kaffee und Weihnachtsgebäck ein. Anschließend versammelten sich die Gäste im Flur, um der Ausstellungseröffnung beizuwohnen. Die Adventszeit war bereits eingeläutet und da lässt man schon gerne ein bisschen die Seele baumeln.

Doch an diesem Tag packten wir noch einmal symbolisch die Koffer und gingen gemeinsam auf eine internationale Fotoreise.

Natürlich muss es jemanden geben, der für uns diese herrliche Reise fotografisch zusammengetragen hat. Die Hobbyfotografin Sigrid Bergemann aus Letschin präsentierte uns gemeinsam mit ihrem Mann Impressionen ihrer Reisen unter dem Titel: "Wasserkuriositäten in Kunst und Natur".

Frau Bergemann unterrichtete Jahrzehnte an der Letschiner Schule in den Fächern Mathematik und Physik. Doch damit nicht genug. Mit ihrer Person verbindet sich in Letschin ebenfalls der Carneval und der Unternehmerstammtisch und nicht zu vergessen der wiederbelebte "Lebendige Adventskalender", den sie mit vielen Mitstreitern mit großem Engagement ins Leben gerufen hatten. In Zusammenarbeit mit dem Letschiner Heimatverein und dem Tourismusbeirat der Gemeinde konnte nun eine Neuauflage gestartet werden. Ihre Liebe zur Fotografie hatte sie während ihrer ersten Reise, gemeinsam mit ihrem Mann, in Norwegen entdeckt.

Reisen führten sie nach: China, Amerika, Holland, Kroatien, Schweden, Irland, Island, Schottland, Frankreich, Italien, in die Masuren, innerhalb Deutschlands, Andorra, Andalusien und Elba, Paris sowie Wien. Überall hielten sie Stationen der Reisen fotografisch fest, auf das diese in Erinnerung bleiben. Doch es gibt da eine Besonderheit, die sich im Titel wiederfindet "Wasser". Wasser in Form von Naturschauspielen, Wasserläufe, Seen sowie Wasser in Komposition mit Landschaften, Schlössern, Skulpturen und Brunnen. Auf zwei Etagen sind nun auf den Fluren ein kleiner Teil von vielen Fotoimpressionen unseren interessierten Besuchern bis 7. April 2025 zugänglich. Wir bedanken uns bei Frau Bergemann, dass sie gemeinsam mit ihrem Mann die Ausstellung ermöglicht hat.

Mit freundlichen Grüßen

Edgar Petrick Leiter der Letschiner Heimatstuben

Fotos: Chr. Axmann/ Tim Steinicke





Anzeige



ROLAND GRUND

Heizungsbau • Rohrleitungsbau



- Sanitärinstallation - Lieferung und Transport von Schüttgütern

Kienitz, Friedhofstr. 14a • 15324 Letschin • Tel. (033478) 437 • Funk-Tel. (0172) 879 79 38

Aus den Letschiner Heimatstuben

Liebe Leserinnen und Leser, gemeinsam mit dem Letschiner Heimatverein schlossen Letschiner Heimatstuben ihr Jahresprogramm am 7. Dezember 2024 mit einer weihnachtlichen Lesung erfolgreich ab. Wir verbanden mit der Veranstaltung das 7. Kalendertürchen des Letschiner Weihnachtskalenders. sen Ausrichtung die Mitglieder unseres rührigen Letschiner Heimatvereins mit Glühwein. Kaffee, Plätzchenverkostung und viel Herz übernahmen. Hier sollen auch die fleißigen Bäckerinnen genannt werden:

Fam. Forner, Nancy Pixberg-Kölske, Petra Jankowski, Hannelore Nowitzki, Regina Büttner, Angelika Bär, Renate Kohl und Gabriele Axmann. Ihnen ein großes Dankeschön. Nach dem die Frage nach der Nahrung für den Leib geklärt war, musste noch





die Frage nach der "Nahrung für die Seele" gestellt werden. Diesen Part übernahm die Autorin Katrin Wacker aus Neuwustrow in Form einer Lesung aus ihrem Buch mit dem Titel: "Scherben, Flucht und Weihnachtsfrieden". Diesem Buch geht ein guter Ruf voraus. Es handelt über verschiedene Geschichten, die das Leben in der Vorweihnachtszeit nachdenklich. besinnlich, aber auch humorvoll beschreibt. Auch die Zuhörer wurden an der Lesung beteiligt, denn es wurden auch zwischendurch gemeinsam Weihnachtslieder zur Gitarre gesungen. Unsere Autorin Katrin Wacker wurde in Nauen geboren und wuchs im brandenburgischen Havelland auf, studierte Germanistik und Philosophie

in Potsdam, später folgte noch ein religionspädagogisches Studium. Sie arbeitet als Lehrerin an einer Fachschule für soziale Berufe in Lobetal bei Bernau. Anschließend fand die angekündigte Plätzchenverkostung in einer unterhaltsamen und gemütlichen Atmosphäre statt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Katrin Wacker für die Lesung in unserem Hause sowie bei den Frauen vom Letschiner Heimatverein für die selbstgebackenen Köstlichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

-Team der Letschiner Heimatstuben-

Fotos: Chr. Axmann/ G. Axmann



Anzeige

BESTATTUNGSDIENST

Sigrid Oßwald

Abschied nehmen! - Wir begleiten Sie komplett und einfühlsam!



Bestattungsdienst Sigrid Oßwald GmbH Seelow Ernst-Thälmann-Str. 9 · 15306 Seelow · T: 03346-335 oder -336 Karl-Marx-Str. 8 · 15324 Letschin · T: 033475-55 150 · www.bestattungsdienst-osswald.de

Vermietung:

118 m² Wohnung, 4 Zimmer, in Ortwig 749,- € KM

Telefon: 0173 834 07 57

Aus den Letschiner Heimatstuben

Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, dass Sie bereits die Gelegenheit hatten unser Jahresprogramm für 2025 zu lesen und das es uns gelungen ist, ein abwechslungsreiches Angebot an Ausstellungen, Lesungen und Vorträgen zusammenzustellen.

Am 18. Januar wurde die erste Ausstellung des Jahres eröffnet. Die Malerin Monique Schramm aus Berlin präsentierte unter dem Titel "Licht und Schatten" eine Auswahl an Collagen und Aquarellen.

Ihrer Vita ist zu entnehmen, dass Monique Schramm im Jahr 2000 begann sich als Autodidaktin in wöchentlich stattfindenden Malkursen mit der Malerei und Grafik auseinanderzusetzten. Sie gestaltete Einzelausstellungen, unternahm Malreisen und beteiligte sich an vielen Gruppen- und Gemeinschaftsausstellungen.



Ein besonderes Anliegen ist Frau Schramm die Nachwuchsarbeit. Als Mitarbeiterin und Koor-dinatorin von Kindermalkursen kümmert sie sich um die kleinen Künstlerinnen und Künstler in den Altersgruppen von 3 bis 14 Jahren.

Zur Ausstellungseröffnung konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden. Wir danken Monique Schramm, dass sie diese Ausstellung ermöglichte und damit die Kulturlandschaft des Oderbruchs, bereichert. Besucher können die Foto: Christiane Axmann Ausstellung zu den Öffnungszeiten der Letschiner Heimatstuben bis zum 9. März besichtigen.

Ein Dankeschön geht an die Frauen des Letschiner Heimatvereins für die Kaffeetafel sowie an die Kreismusikschule Märkisch-Oderland für ihre Darbietungen am Klavier.

Mit freundlichen Grüßen

-Team der Letschiner Heimatstuben-

Der Imkerverein Letschin und Umgebung e.V. lädt zum Vortrag ein:

Bienenkrankheiten erkennen und behandeln

Referent:

Dr. Jens Radtke wiss. Mitarbeiter Länderinstitut für Bienenkunde Hohen Neuendorf e.V.

Sonnabend, 08. Februar 2025
Beginn: 14:00 Uhr
im Haus Lichtblick

Karl-Marx-Straße 2, 15324 Letschin

Eintritt: 10,00 €

Wir laden alle Interessenten sehr herzlich zu diesem Vortrag ein!



Vortrag in der Praxis

Baumschnitt rund ums Gartenjahr

mit Martin Arndt, Küstrin-Kietz im Garten der Arbeitsinitiative Letschin e.V. Bahnhofstraße 31 - 15324 Letschin

Samstag, 8. Februar 2025, 14.00 Uhr

Eintritt: 3,00€



Letschiner Helmatstuben
Letschiner Birkenweg 1, 15324 Letschin
Tel: 033475 50797; letschiner-heimatstuben@letschin.de
Öffnungszeiten April bis September:
Mi bis Fr: 11 bis 17 Uhr; Sa/So/feiertags (Mi-So): 14 bis 17 Uhr
Öffnungszeiten Oktober bis März:
Mi bis Fr: 11 bis 17 Uhr

oder nach Vereinbarung

Groß Neuendorfer Kinder genießen mit allen Sinnen den ersten Schnee des Jahres





Der Winter hat in diesem Jahr früher als erwartet Einzug gehalten und die Neuendorfer Kinder haben den ersten Schnee in vollen Zügen genossen. An vergangenen Nachmittagen, als die ersten Schneeflocken vom Himmel fielen, strömten die Kinder in dicken Winterjacken und mit leuchtenden Augen auf den Sportplatz und auf

den Deich. Nach der Schule trafen sie sich, um Schneemänner zu bauen, Schneebälle zu werfen und im Schnee zu spielen. Nicht nur das Spielen im Schnee war ein Erlebnis für die Sinne der Kinder, sondern auch das Hören des leisen Knirschens unter den Füßen, das der frische Schnee verursachte. "Es ist fast, als würde die Welt im Schnee stiller", meinte ein Junge, der gerade versuchte, die ersten Spuren in dem unberührten Schnee zu hinterlassen. Die Begeisterung war auch bei den Eltern und Großeltern deutlich spürbar, die die Kinder von den Seitenstraßen aus beobachteten oder auch begleiteten. Auch die kleineren Kinder kamen auf ihre Kosten, indem sie mit den Schlitten den Deich hinunterbrausten.



Weihnachtsspektakel an der Theodor-Fontane-Schule Letschin

Am 20.12.2024 verwandelte sich die Theodor-Fontane-Schule Letschin in ein wahres Winterwunderland. Mit großem Engagement organisierten die Fontane-Kids das Weihnachtsspektakel. Unterstützt wurden sie dabei von Lehrerinnen und Lehrern, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen und Erziehern sowie der Schulsozialarbeit. Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein, der mit seiner großzügigen finanziellen Unterstützung viele Aktionen möglich machte.

Die gesamte Schule war im Weihnachtsfieber. Der Lehrerchor eröffnete den Tag und stimmte die Schulgemeinschaft auf das Fest ein. Anschließend luden die festlich geschmückten Klassenzimmer zu kreativen Basteleien, kulinarischen Köstlichkeiten und gemütlichem Beisammensein ein.

Den krönenden Abschluss bildete das gemeinsame Singen von

Weihnachtsliedern, das die weihnachtliche Atmosphäre perfekt abrundete. Ein Tag voller Freude, Gemeinschaft und Besinnlichkeit – ein wunderbarer Start in die Weihnachtszeit!











Wandertag nach Berlin: Klassen 8a, 8b und 10 erleben einen ereignisreichen Tag

Am Freitag, den 13. Dezember 2024, stand für die Klassen 8a, 8b und 10 der Oberschule Letschin ein aufregender Wandertag auf dem Programm. Ziel war die Bundeshauptstadt Berlin, die mit einem abwechslungsreichen Tagesplan lockte. Ermöglicht wurde dieser besondere Ausflug durch die großzügige Unterstützung des Fördervereins Bildungscampus Letschin e.V., der die Kosten für einen Doppeldeckerbus übernahm. Ein großes Dankeschön an den Verein für diese tolle Gelegenheit! Pünktlich um 08:45 Uhr startete der Bus voller gespannter Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte Richtung Berlin. Die Stimmung war von Beginn an ausgelassen, und die Vorfreude auf den Tag war spürbar.

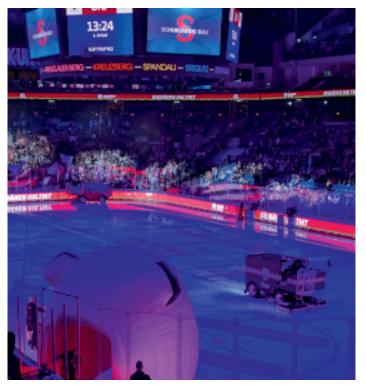
Der erste Halt führte die Gruppe ins Magicum, ein außergewöhnliches Museum, das die Welt der Magie und Mystik zum Leben erweckt. Neben interaktiven Stationen und spannenden Ausstellungsstücken war eine kleine Zaubershow das Highlight des Besuchs. Die Schülerinnen und Schüler waren fasziniert, wie scheinbar Unmögliches möglich wurde, und ließen sich von der zauberhaften Atmosphäre mitreißen.



Nach diesem magischen Start ging es weiter zur Mall of Berlin, einem beliebten Shoppingcenter. Hier gab es ausreichend Zeit für ein entspanntes Mittagessen in kleinen Gruppen und eine Shoppingrunde, bei der alle auf ihre Kosten kamen. Ob Kleidung, Bücher oder kleine Geschenke – für jeden war etwas dabei. Am Nachmittag stand das Deutschlandmuseum auf dem Programm. Hier gab es nicht nur spannende Einblicke in die Geschichte Deutschlands, sondern auch eine kreative Mitmachstation. Mit der sogenannten Gutenberg Methode konnten die Schülerinnen und Schüler eigene Lesezeichen herstellen. Doch statt der erwarteten alten Drucktechnik

kam moderne Technik in Form von Tablets und Druckern zum Einsatz. Die unerwartete Kombination aus Geschichte und Digitalisierung sorgte für viele Aha-Momente und Gespräche.

Das große Finale des Tages wartete in der Uber Arena, wo die Eishockeymannschaft der Eisbären Berlin gegen Red Bull München antrat. Schon das Betreten der beeindruckenden Arena mit ihrer mitreißenden Atmosphäre war ein Erlebnis. Die Schülerinnen und Schüler feuerten das Berliner Team lautstark an und erlebten ein actiongeladenes Spiel. Obwohl die Eisbären Berlin mit 4:1 unterlagen, tat dies der Begeisterung keinen Abbruch.



Am Abend kehrte die Gruppe müde, aber voller schöner Erinnerungen nach Letschin zurück. Der Tag war nicht nur ein Ausflug in die Hauptstadt, sondern auch eine Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben und neue Eindrücke zu sammeln.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Förderverein Bildungscampus Letschin e.V., der diesen besonderen Tag durch seine Unterstützung ermöglicht hat. Solche Erlebnisse bleiben lange in Erinnerung und stärken den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft.

Tina Schwudke Theodor-Fontane-Schule Letschin

Jahrgangsstufen 9 & 10 starten beim internationalen Schulbanker-Wettbewerb

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 der Theodor-Fontane-Schule in • Trust-Bank Letschin nehmen in diesem Jahr im Rahmen des Politikunterrichts bei Frau Schwudke am renommierten Schulbanker-Wettbewerb teil. Dieses spannende Projekt des Deutschen Bankenverbands ermöglicht es den Jugendlichen, in die Rolle von Bankvorständen zu schlüpfen und Entscheidungen in der Welt der Finanzen zu treffen. Im vergangenen Jahr erzielte ein Team der Schule großen Erfolg, indem es sich für das Finale in Berlin qualifizierte und den beeindruckenden 5. Platz bei diesem internationalen Wettbewerb erreichte. Nun starten die neuen Teams mit großer Motivation und frischen Ideen in den Wettbewerb. Die Namen der teilnehmenden Teams zeigen dabei sowohl Kreativität als auch einen

- Deutscher Banken Verband
- Volksbank
- Numeron Bank

Hauch von Humor:

- Golden Bank Company
- Reliance Bank
- Virell Bank
- Krypto Bank
- goldn company
- Money Maker's
- Roadrunners
- La Toya-Bank

- OD-Finanzbank
- Fortis Bank
- THE GOATS
- Deutsche Bundes Bank
- NHBerBANK
- GORGAST GELDGIGANTEN
- Fontane Finanz

Bereits in der ersten Woche des Projekts wurde intensiv gearbeitet: Die Teams haben ihre Banken benannt und wichtige Entscheidungen getroffen. galt, Zinssätze für Kredite und Spareinlagen festzulegen, über die Eröffnung oder Schließung von Filialen zu beraten und ein passendes Werbebudget zu bestimmen. In dieser Woche stehen die Präsentationen der Bankkonzepte im Fokus. Jedes Team wird seine Ideen und Strategien vorstellen und dabei um die Aufmerksamkeit der Jury wetteifern. Die Spannung steigt, denn bald wird die Platzierung nach der ersten Runde bekanntgegeben.

"Das Schulbanker-Projekt ist eine großartige Möglichkeit für unsere Schülerinnen und Schüler, wirtschaftliche Zusammenhänge spielerisch zu verstehen und Teamarbeit zu fördern", erklärt Frau Schwudke, die das Projekt mit viel Engagement begleitet.

Die gesamte Schulgemeinschaft drückt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Daumen und hofft. dass auch in diesem Jahr ein Team der Theodor-Fontane-Schule den Sprung ins Finale schafft!

Weitere Informationen Wettbewerb gibt es unter www. schulbanker.de.

Theodor-Fontane-Schule Letschin





Großer Erfolg beim Tag der offenen Tür am Bildungscampus Letschin

Am Freitag, den 8. November 2024, öffnete der Bildungscampus Letschin von 15:00 bis 18:00 Uhr seine Türen und lud die gesamte Region ein, einen Blick hinter die Kulissen der Grund- und Oberschule zu werfen. Mit einem

abwechslungsreichen Programm begeisterte der Tag der offenen Tür zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Einblick in den Unterricht und spannende Projekte

Der Vormittag begann mit Schnupperunterricht einem für Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen aus der Region. In den Fächern Chemie, Physik, Französisch und Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT) konnten die Jugendlichen erste Eindrücke sammeln. Anschließend wurden die vielseitigen Arbeitsgemeinschaften (AGs) vorgestellt.

Am Nachmittag präsentierten sich sowohl die Grundschule als auch die Oberschule mit zahlreichen Projekten, Workshops und Aktivitäten:

Highlights der Grundschule:

- "Die Schulzwerge": Vorstellung des Programms für den Übergang von der Kita in die Schule.
- **Projekt "Lesepaten"**: Ehrenamtliche Lesepaten fördern die Lesekompetenz der Kinder.
- Känguru-Wettbewerb: Mathematikspaß für alle Altersklassen.
- Skipping Hearts: Vorführung des Projekttages der Deutschen Herzstiftung in der Turnhalle.
- Betreuungskonzepte: Einblicke in die verlässliche Halbtagsgrundschule (VHG) und die Ferienbetreuung.

Vielfältige Angebote der Oberschule:

- **Biologie**: Mikroskopieren der Mundschleimhaut.
- Chemie: Experimente rund um das Thema "Wasser als Dipol".
- **Geschichte**: Eine interaktive Reise ins Mittelalter.
- **Gedächtnistraining**: Techniken nach Gregor Staub.
- **Physik**: Vorführung der Wasserrakete und des Solarautos.
- Infotalk: Austausch mit der Schulleitung zu Schullaufbahnen.
- Schülerpartizipation und Schulsozialarbeit: Projekte, die den Zusammenhalt an der Schule stärken.

Förderverein und Boberhaus unterstützen den Campus Neben den schulischen Angeboten stellte sich der Förderverein vor, der durch sein Engagement eine wichtige Stütze des Campus ist. Das Boberhaus präsentierte seine Freizeit- und Ferienangebote sowie spannende Workshops.

Fazit: Ein voller Erfolg!

Die Besucherinnen und Besucher waren begeistert von der Vielfalt der Angebote und der kreativen Atmosphäre. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, sowie Eltern kamen miteinander ins Gespräch und tauschten sich über die vielfältigen Möglichkeiten am Bildungscampus aus. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen helfenden Händen, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Tag der offenen Tür und darauf, erneut viele neugierige Gäste bei uns begrüßen zu dürfen!

Theodor-Fontane-Schule Letschin



Jahresrückblick Boberhaus



Das Team Boberhaus wünscht allen ein gesundes neues Jahr 2025. Wir

möchten uns auf diesem Wege bei unseren Kooperationspartnern, Eltern und Spendern bedanken. Besonderen Dank gilt der Gemeinde Letschin, dem Förderverein des Bildungscampus, dem Kinoverein, der Heimatstube, den Institutionen des Bildungscampus, dem Oderbruchmuseum und den zahlreichen Sachspenden für unser Atelier im Boberhaus. Wir blicken auf ein tolles und erlebnisreiches Jahr 2024 zurück. In den Ferien begannen wir mit einer Reise um die Welt. Wir lernten gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen unterschiedliche Länder und deren Eigenheiten mit allen Sinnen kennen. Im Frühjahr konnten sich unsere Kinder und Jugendlichen ordentlich in Szene setzen. Wir erzählten gemeinsam mit David Dwier filmerisch die Sage von Luise, dem Schiffermädchen aus dem Oderbruch, mit anschließender Filmpremiere im Kino Letschin, weiter. Des Weiteren drehten wir mit Mathilde Scholz im Boberhaus Trickfilme. In den Sommerferien waren unsere Highlights unter anderem ein Ausflug in den Kletterwald Strausberg, der Besuch des Oderbruchmuseums Altranft. die Übernachtung im Boberhaus sowie an heißen Sommertagen die Fahrradtouren ins Freibad Zechin. Mit Beginn des Schuliahres stand das traditionelle Boberhausfest im Mittelpunkt. Hier standen wie immer die Kinder und Jugendlichen im Vordergrund. Von der Planung bis zur Umsetzung zeigten sie sich mit hoher Einsatzbereitschaft und Freude. In Eigenregie sorgten die Kinder und Jugendlichen für das leiblich Wohl sowie für die Mitmachstationen. Für die Unterstützung haben wir uns bei den Kindern und Jugendlichen mit einer Disko und einem leckerem Buffett bedankt. Im Digi-Campus Letschin lernten die Kinder und Jugendlichen unter Anleitung von Herrn Kohn die Welt des 3D-Drucks kennen. Zum Ende des Jahres nutzten wir die Vorweihnachtszeit und bastelten

mit den Kindern der Klassen 1 bis 6 Weihnachtsgeschenke. Jakob Rüdrich besuchte uns im Boberhaus und bot im Medienlabor Programmierkurse an. Innerhalb der offenen Arbeit haben sich unterschiedliche Angebote für Jung und Alt gefestigt. Wir blicken mit Freude auf das Jahr 2024 zurück. Das Boberhaus-Team bedankt sich bei den Kindern und Jugendlichen die das Boberhaus

nutzen und der Unterstützung derer an Wochenendveranstaltungen der Gemeinde.

Boberhaus Letschin

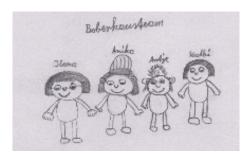


Bild: Lena Sliwanski

Spendenaktion der Theodor-Fontane-Schule Letschin für den Gnadenhof "Letzte Zuflucht e.V."



Am 18. Dezember 2024 übergab die Theodor-Fontane-Schule Letschin ihre gesammelten Spenden an den Gnadenhof "Letzte Zuflucht e.V.". Die feierliche Übergabe fand in der Frühstückspause statt und wurde von einem kleinen Programm begleitet.

In den letzten Wochen hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 im Rahmen des Politikunterrichts und des Wettbewerbs "Schulbanker" Spenden gesammelt. Dabei traten sie als Bankenverband der Schule auf, mit kreativen Banknamen wie Deutscher Banken Verband, Volksbank, Golden Bank Company,

Reliance Bank und vielen mehr. Insgesamt waren 19 Banken beteiligt. Ziel war es, im Wettbewerb das Wirtschaften einer Bank nachzustellen und dabei soziale Verantwortung zu zeigen. Diese kreative Verknüpfung von Theorie und Praxis motivierte die Jugendlichen zusätzlich, sich intensiv für die Spendenaktion einzusetzen.

Das Ergebnis war beeindruckend: Unzählige Sachspenden – darunter Tierfutter, Reinigungsmittel und Küchenrollen – sowie 292 Euro an Geldspenden kamen zusammen. Die Geldspende wird als Guthaben bei der Tierarztpraxis Oderbruch, Inhaberin Dr. Anne Kalies, hinterlegt, um den Gnadenhof bei der medizinischen Versorgung der Tiere zu unterstützen.

Die Übergabe selbst war sehr bewegend. Zwei Gedichte wurden von Schülerinnen und Schülern vorgetragen, und die Klasse 9 hielt eine Rede, die die Bedeutung der Unterstützung und den Einsatz der Schulgemeinschaft betonte.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die diese Aktion möglich gemacht haben – die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer sowie alle, die gespendet haben. Die Vertreter des Gnadenhofs zeigten sich tief berührt und bedankten sich herzlich für die großzügige Unterstützung.

Diese Aktion zeigt, wieviel erreicht werden kann, wenn eine Schulgemeinschaft zusammenhält. Die Schülerinnen und Schüler haben nicht nur Geld und Sachspenden gesammelt, sondern auch Verantwortung übernommen und ein starkes Zeichen für Mitgefühl und Engagement gesetzt.

Tina Schwudke Lehrerin an der Theodor-Fontane-Schule Letschin

Bericht über den Workshop zur Glasverarbeitung am 11.12.2024



Am 11. Dezember 2024 hatten die Schüler des Wahlpflichtkurses Naturwissenschaft der Klasse 10 der Theodor-Fontane-Schule Letschin unter der Leitung von



Susann Fiedrowicz die Möglichkeit, an einem faszinierenden Workshop bei Frau Brill von Oderlandperle in Letschin teilzunehmen. Dieser bot spannende Einblicke in die Kunst und Technik der Glasverarbeitung. Zu Beginn führte Frau Brill die Gruppe in die Grundlagen der Glasverarbeitung ein und demonstrierte anschaulich die Herstellung kleiner Wichtel aus Weichglas. Schritt für Schritt zeigte sie, wie das Glas erhitzt, geformt und bearbeitet wird, bis die filigranen Figuren entstanden. Die Schüler konnten live miterleben, wie aus einem schlichten Glasstab ein kunstvolles Werkstück wurde. Ein besonderes Highlight war die Arbeit mit Hartglas, bei der Frau



Brill Eiszapfen anfertigte, die durch ihre Klarheit und Präzision beeindruckten. Begeistert waren die Jugendlichen auch von der Möglichkeit, selbst kreativ zu werden: Unter fachkundiger Anleitung gestalteten sie am Brenner ihre eigenen Glasperlen. Dies erforderte nicht nur Geschick, sondern auch Geduld und KonzentrationFähigkeiten, die die Schüler mit viel Engagement erprobten.

Frau Brill erklärte zudem die Funktionsweise des speziellen Ofens, der für die Glasverarbeitung erforderlich ist. Sie verdeutlichte, warum die Glasobjekte langsam ausgekühlt werden müssen, um Spannungen im Material zu vermeiden und ein stabiles Endprodukt zu gewährleisten.

Der Workshop war eine außergewöhnliche Erfahrung, die nicht nur das naturwissenschaftliche Verständnis der Schüler vertiefte, sondern auch ihre Kreativität und Feinmotorik förderte. Mit großer Begeisterung nahmen sie ihre selbst gefertigten kleinen Kunstwerke mit nach Hause.

Ein herzlicher Dank gilt Frau Brill, die mit ihrer Expertise und Leidenschaft diesen Workshop zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat.

Theodor-Fontane-Schule Letschin

Die Vielfalt des Alterns im Dorf gestalten – Ortwig

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, unser traditionelles Dorffrühstück findet am Donnerstag, den

- 6. Februar 2025
- in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr
- im Gemeinderaum statt.

Sie sind herzlich eingeladen.

Bitte bis Montag, den 3. Februar 2025 unter 033478 262 anmelden und das Sponsoring abstimmen. Vielen Dank! Eveline Miethke Seniorenbeauftragte Ortwig



Smartphone-Stammtisch

Unsere nächsten Treffen nach den Feierlichkeiten zu Weihnachten und dem Jahreswechsel finden statt am

Montag, 10. Februar 2025 und

• Montag, 24. Februar 2025

Ort: Digitaler Gemeinderaum Ortwig,

Wilhelm-Pieck-Straße 1a Uhrzeit: 10:00 - 11:30 Uhr

Im Umgang mit der Kommunikationstechnik ergeben sich des öfteren Stolperstellen, die uns bei fehlender Anleitung den Umgang mit dem Smartphone erschweren. Nur durch das ständige Benutzen des Smartphones gilt es, keine Angst vor neuen Handhabungen und Programmen oder Apps zu haben.

Wir verfügen über 15 Leih-Tablets – Interesse geweckt, gemeinsam sich damit zu beschäftigen?

Seniorenbeirat der Gemeinde Letschin



Digitale Engel zu Besuch in Letschin – Ein informativer Vormittag im DigiCampus Oderbruch

Am 14. Januar 2025 durften wir die Digitalen Engel im DigiCampus Oderbruch in der Alten Schule begrüßen. Bei Kaffee und Wasser informierten sie uns in einem spannenden Vortrag über die elektronische Patientenakte (ePA) und das E-Rezept. Die Referentin Theresa Kuper hat die Themen klar und verständlich vorgestellt und uns die Vorteile der digitalen Gesundheitslösungen nähergebracht.

Besonders interessant war der Einblick, dass bereits ab dem 15. Februar 2025 alle gesetzlich Versicherten eine elektronische Patientenakte erhalten sollen. Doch wie so oft, wenn es um digitale Innovationen geht, gab es auch kritische Stimmen und Bedenken

Ein Highlight zum Abschluss: Herr Kohn präsentierte uns digitale Brillen (VR Brillen) – eine beeindruckende Demonstration, wie moderne Technologien unseren Alltag bereichern können.

Insgesamt war es eine informative Veranstaltung, die zum Nachdenken angeregt hat.

Vielen Dank an die Digitalen Engel und alle Beteiligten für den gelungenem Vormittag.

Seniorenbeirat Gemeinde Letschin



Nachlese im Rahmen der Seniorenakademie Ein Vogelflüsterer namens Detlef – Senioren lernen fliegen

Heute flatterten wir bei der Seniorenakademie in neue Höhen – und zwar mit Detlef Voß aus Wriezen. Der Mann ist nicht einfach nur ein Vogel-Fan, nein, er ist quasi der Dr. Dolittle der heimischen Piepmätze! Mit einer Präsentation bewaffnet, die so inspirierend war wie das erste Frühlingszwitschern, nahm er uns mit auf eine Reise durch Nester, Brutplätze und Vogelrestaurants.

Detlef erzählte uns alles, was wir je über Vögel wissen wollten – und vermutlich auch einiges, dass wir gar nicht wissen wollten. Zum Beispiel, dass Amseln beim Füttern ihrer Jungen manchmal aussehen, als wären sie in einer Schnabel-Drive-in-Schlange. Oder dass die Rauchschwalben so viel reisen, dass sie mehr Flugmeilen haben als der durchschnittliche Rentner mit Kreuzfahrt-Ambitionen.

Auch der Vogelzug wurde beleuchtet. Wir erfuhren, wohin sie fliegen, wenn es hier zu kalt wird – anscheinend bevorzugen sie den Süden, während wir uns weiterhin mit Wollsocken abmühen. Wer könnte es ihnen verübeln?

Die Bilder auf der Leinwand waren ein Genuss: vom Spatzen mit dem typischen "Ich-hab-den-ganzen-Winter-überlebt"-Blick bis zum majestätischen Rotkehlchen, das aussah wie ein Vogelmodel auf dem Cover einer Naturzeitschrift.





Am Ende des Vortrags hatten wir alle das Gefühl, dass wir jetzt nicht nur Vogelfreunde, sondern auch angehende Ornithologen sind. Und wer weiß? Vielleicht bauen wir demnächst auch mal ein Vogelhäuschen – wenn wir nicht gerade in den Süden fliegen. Danke, Detlef, für diesen gefiederten Ausflug in die Welt der Vögel!

Seniorenbeirat Gemeinde Letschin

Aus der Evangelischen Kirchengemeinde Letschin-Oderbruch

Prüft alles und behaltet das Gute!

So lautet die Jahreslosung für 2025. Sie stammt aus dem 21. Vers aus dem fünften Kapitel des Thessalonicherbriefes. Diesen schreibt Paulus an die von ihm gegründete junge Gemeinde in Thessalonich.

"Prüft alles und behaltet das Gute!"

Wir können ihn in verschiedener Weise auf unseren Alltag beziehen, z.B. auf unsere täglichen Gewohnheiten: Was mir gut tut, was mir Spaß macht, was mich von Sorgen oder Stress ablenkt, dass behalte ich bei. Was mir aber immer mehr mißfällt, wo ich merke, dieses oder jenes tut mir nicht gut, da sollte ich überlegen, ob ich es künftig lasse, meine Gewohnheiten also ändere und so auch Freiraum schaffe für Neues.

"Prüft alles und behaltet das Gute!" Dieser Rat ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Er fordert uns auf, gewissenhaft etwas zu überprüfen, bevor wir darüber urteilen oder Kritik üben. Bevor wir uns Meinungen anderer anschließen oder Nachrichten verbreiten, sollten wir sie hinterfragen: Woher kommt die Information? Kann ich der Quelle trauen?

Aber er macht uns auch Mut, uns vor Neuem, Ungewohnten nicht zu fürchten oder es gleich abzulehnen, sondern er ermutigt uns, alles erst einmal wirken zu lassen, gewissenhaft zu prüfen und miteinander ins Gespräch zu kommen und im Dialog zu bleiben.

"Prüft alles" Nehmt alle Themen- und Lebensbereiche in den Blick und hinterfragt, was dient dem guten Leben und dem guten Miteinander.

"Gut" ist im Verlauf dieser Prüfung dann nicht einfach das, was für mich gut ist, sondern das, was für die Gemeinschaft und das Miteinander gut ist, Geduld miteinander zu haben – und also auch Gegensätze und Widersprüche auszuhalten.

Prüft, wer euch und anderen Minderheiten mit echtem Respekt begegnet!

Prüft, welche Entscheidungen dem respektvollen Miteinander in unserer Gesellschaft dienen – selbst dann, wenn Menschen verschiedener Meinung sind!

Prüft, ob eure Entscheidung nur gut für euch ist oder auch gut für andere – gutes Leben gibt es nur in gutem Miteinander!

Prüft, ob eine Entscheidung geeignet ist, diese Erde als einen Ort guten Lebens auch für zukünftige Generationen und für unsere nicht menschlichen Mitgeschöpfe zu bewahren oder ob dadurch Lebensräume und Lebensmöglichkeiten zerstört werden!

Prüft, in einer Haltung der Dankbarkeit, denn Gott hat uns vielfältig und gut geschaffen und uns die Vielfalt

des Lebens auf dieser Erde geschenkt, damit wir und alle seine Geschöpfe gut leben können.

"Prüft alles und behaltet das Gute!" - Ein guter Wegweiser für ein Jahr, das wieder von vielen Unsicherheiten geprägt sein wird. Behalten Sie also alles Gute in den Herausforderungen des neuen Jahres.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Letschin-Oderbruch

Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz in Seelow

"Gut zu wissen, dass ich mit dieser Aufgabe nicht allein bin-ich weiß jetzt, wo ich Unterstützung finden kann. Und die Gespräche in der Gruppe haben mir sehr geholfen, mit meinem Mann besser zurechtzukommen." sagt eine Teilnehmerin am Ende der Schulungsreihe "Hilfe beim Helfen". in Seelow hat sich nach der ersten Schulung 2017 eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz gegründet.

Für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz findet in den Räumen Begegnungsstätte der Volkssolidarität in Seelow, Puschkinplatz 18a eine interessante Vortragsreihe statt. Diese ist für diejenigen Familien, Zugehörige, Nachbarn oder Freunde entwickelt worden, die Menschen mit Demenz betreuen.

Ziel ist es, den Alltag leichter zu gestalten und wichtige Informationen zur Finanzierung von Angeboten zu erhalten. Auch praktische Tipps für einen stressfreieren Alltag werden besprochen.

Die Schulungsreihe heißt "Hilfe beim Helfen" und beginnt am 12.02.2025. Moderiert wird die Reihe von Dorothea Giese aus Letschin und Ines Klisch, Pflegeberaterin aus Seelow.

Angehörige von Menschen mit Demenz aus Seelow und Umgebung haben die Möglichkeit, umfassende Informationen und praktische Hilfen zu erhalten. Auch der Erfahrungsaustausch untereinander kommt nicht zu kurz.

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

- Wissenswertes über Demenzerkrankungen
- Was lässt sich durch die Pflegeversicherung finanzieren?
- Umgang mit dem Familienmitglied mit Demenz
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten
- Neue Wohnformen

Dieses Angebot der BARMER in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg findet am 12.02.25, 26.02.25, 12.03.25 und am 26.03.25 jeweils von 16.00 bis 20:15 Uhr statt. Es können Versicherte aller Kassen kostenlos teilnehmen.

Interessenten werden gebeten, sich unter folgender Adresse anzumelden:

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e.V. Verbandsbereich Oderland

Pflegeberatung: Ines Klisch

Ernst-Thälmann-Str.1, 15306 Seelow Tel.:03346/8548356, Mobil:0152/58740770 E-Mail: pflegevorort-seelow@volkssolidaritaet.de



Seniorenbeirat:

Eveline Miethke (Vorsitzende) Tel.: 033478 262 E-Mail: GSB-Letschin@t-online.de

Tourismusbeirat:

Antje Rochlitz (Vorsitzende) Tel.: 033478 440 E-Mail: tb-rochlitz@gmx.de

Seniorenpflegeheim Letschin Haus Hanna

Rudolf-Breitscheid-Str. 3a 15324 Letschin Tel.: 033475 - 600 Fax: 033475 - 60172

Haus der Diakonie "Schwester Auguste" - Tagespflege -

Sophienthaler Straße 4, 15324 Letschin tp-letschin@diakonie-ols.de

Tel.: 033475 - 57 00 25 Fax: 033475 - 57 00 27

Diakonie Sozialstation Letschin/Seelow

Str. der Jugend 9b • 15306 Seelow

Tel.: 03346 8540 2813 Fax: 03346 8540 2819

sozialstation-letschin@diakonie-ols.de

Mo - Fr 8:00 - 16:00 Uhr Außerhalb der Sprechzeiten:

(0172) 934 00 55

Träger Diakonisches Werk Oderland-Spree e.V.

Pflegelotse

Gemeinde Letschin und Ortsteile

Cindy Kowalzik, Tel.: 033475/50961 E-Mail: pflege@ai-letschin.de

Evangelisches Pfarramt Letschin

Bahnhofstraße 33 pfarramt.letschin@freenet.de Tel.: 033475 330

Sprechzeiten Montag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr **Ortsvorsteher - OT Letschin**

Matthias Brückner nach Vereinbarung Tel.: 033475 576084

Ortsvorsteher - OT Steintoch

Hans-Jörg Vollberg nach Vereinbarung Tel.: 033475 50025

Ortsvorsteher - OT Kienitz

Roland Grund nach Vereinbarung Tel.: 033478 437

Ortsvorsteher - OT Sophienthal

Björn Sprecher nach Vereinbarung b.sprecher@hotmail.com

Ortsvorsteher - OT Ortwig Tel.: 033478 262

Eveline Miethke nach Vereinbarung OBR-ortwig@t-online.de

Ortsvorsteher - OT Neubarnim

Andreas Sorge nach Vereinbarung Tel.: 033452 3292

Ortsvorsteherin - OT Gieshof-Zelliner Loose

Ricarda Schmidt-Witulski n. V. Tel.: 0172 3887238

Ortsvorsteher - OT Kiehnwerder

Peter Hübner nach Vereinbarung Tel.: 033475 334

Ortsvorsteher - OT Groß Neuendorf

Jens Elsholz nach Vereinbarung elsholzjens@t-online.de

Ortsvorsteher - OT Sietzing

E.on/e.dis bei Störung:

Ines Zochert-Köhn nach Vereinbarung Tel.: 0162 2079012

Schiedsstelle

Wolfgang Schüler n. V. 033438 790166 rechtsanwalt@wolfgang-schueler.de n. V. 0157 30307474 lars.russig@schiedsmann.de

Sicherheitspartnerschaft Sophienthal und Kienitz

Ansprechpartner: Herr Joachim Giese-Winzer Tel.: 033473 908950

E-Mail: giese-winzer@web.de

Herr Roland Grund Tel.: 033478 437

E-Mail: R.Grund-Kienitz@t-online.de

NOTRUFE • NOTRUFE • NOTRUFE

Polizei: 110 Leitstelle Feuerwehr: 112 Polizeiposten Letschin (Di 15-18 Uhr): 033475 50466 Polizeiposten Seelow: 03346 801-1043 E-Mail: Reiko.Ewald2@polizei.brandenburg.de Wasserschutzpolizei Ost, Hohensaaten 033368 539-0 033472 5770 Bundespolizei: Rettungsstelle Seelow: 03346 877750 neuer Bereitschaftsdienst (Notarzt): 116 117 Brand- und Katastrophenschutz Seelow: 03346 850262 Havariebereitschaft Wasser-Abwasser WVMS: 033433 66966 EWE bei Störung: 0800 39 32 000 Krankenhaus Märkisch-Oderland (Standort Seelow): 03346 877700

neu: 03361 7332333 o. 0180 1213140

Gemeindeverwaltung Letschin

Bahnhofstraße 30 a • 15324 Letschin • Postfach PF 11 17 • 15322 Letschin Internet: www.Letschin.de und www.Letschin.eu

E-Mail: kontakt@letschin.de • Tel.: 033475 60590 • Fax: 033475 279

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Letschin nur mit Terminvereinbarung

Dienstag 9:00-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr Freitag 8:00-11:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass Anfragen von Einwohnern an das Einwohnermeldewesen nur zu den gewohnten Sprechzeiten erfolgen sollten, da die umfassende Bearbeitung Ihrer Anliegen außerhalb dieser Sprechzeiten erfolgt.

Durchwahlnummern für die Gemeinde Letschin Telefon Nr. & Abteilungsbezeichnung

6059 - 0/11 Sekretariat des Bürgermeisters/Sitzungsdienst

6059 - 13 Ordnungsverwaltung

6059 - 15 Gewerbe- und Kulturverwaltung

6059 - 16 Kitaverwaltung/Jugend/Schulen/Sozialarbeit

6059 - 18 Standesamt

6059 - 20 Einwohnermeldewesen/Wohnberechtigungsscheine

6059 - 25 Personalverwaltung

6059 - 26 Friedhofsverwaltung

6059 - 27 Bauverwaltung, Hoch- und Tiefbau

6059 - 28 Bauverwaltung, Sondernutzung

6059 - 35 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement/Sportstätten

6059 - 29 Steuerverwaltung/Vollstreckung

6059 - 34 Leitung Hauptverwaltung

6059 - 30 Datenschutz

6059 - 32 Kasse/Vollstreckung

6059 - 33 Kämmerei

6059 - 39 Leitung Bauverwaltung/Baumkontrollen/Wirtschaftsförderung

6059 - 38 Leitung Ordnungsverwaltung/Wahlen

0152 09452549 Gemeindewehrführer

6059 - 21 Brandschutz

"Altes Kino" Letschin e.V. und Bibliothek

Karl-Marx-Str. 2 • 15324 Letschin www.altes-kino-letschin.de info@altes-kino-letschin.de Tel./Fax: 033475 55108

Öffnungszeiten der Bibliothek und im "Haus Lichtblick":

Montag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Dienstag: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Freitag: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Letschiner Heimatstuben Haus Birkenweg

Letschiner Birkenweg 1 • 15324 Letschin letschiner-heimatstuben@letschin.de
Tel.: 033475 50797 • Fax: 033475 57894

Öffnungszeiten April bis September

Mi - Fr 11:00 - 17:00 Uhr Sa & So 14:00 - 17:00 Uhr

Oktober bis März

Mi - Fr 11:00 - 17:00 Uhr Samstag & Sonntag geschlossen

Oder nach Vereinbarung, Wochenendveranstaltungen bleiben unberührt.

SCHULKÜCHE LETSCHIN - Vielfalt Menü GmbH

Gartenstraße 6a, 15324 Letschin Tel.: 033475 57891 / Fax: 033475 57049

BILDUNGSCAMPUS

Theodor-Fontane-Schule Letschin Grund- u. Oberschule mit Ganztag Parkstraße 2, 15324 Letschin sekretariat@letschiner-schule.de Tel: 033475 256 / Fax: 033475 57928 Sporthalle: 033475 50299

SCHULSOZIALARBEIT:

jugend@letschin.de petra1907.pn@gmail.com

P. Nickel - 0174 3398 665

A. Götschke - 0174 3190 704

K. Brödler - 0152 08502 132

Aufsuchende Familienarbeit:

J. Birkwald - 0152 02050 748

INTEGRIERTE TAGESBETREUUNG

(VHG – Freizeit -Hort) Hortteam@gmx.de

Tel.: 033475 57932 o. 0174 3398 666

BOBERHAUS

Gartenstraße 6 b, 15324 Letschin Fachteam Jugendarbeit Telefon: 033475 442 jugend@letschin.de Boberhaus 0162 26 47 257

<u>Kita Letschin</u> Haus "Kinderland Sonnenschein"

Parkstraße 1 Tel.: 033475 57705 E-Mail: kita@letschin.de

Haus "Spatzennest"

Sietzinger Dorfstraße 40 Tel.: 033474 524 E-Mail: kita-sietzing@t-online.de

Kita Bienenschwarm e.V. Ortwig

Ortwiger Hauptstraße 29
Tel.: 033478 4913
kitabienenschwarmev@gmx.de
www.kita-bienenschwarm.de

Kindertagespflege "Kinderstübchen"

Liane Knoop, Am Postplatz 2 Tel.: 033478 3375 liane.knoop@t-online.de

IMPRESSUM

Gemeinde Letschin, Der Bürgermeister Bahnhofstr. 30a 15324 Letschin

Tel. 033475 60590 • Fax: 033475 279

E-Mail: presse@letschin.de

Ansprechpartner:

Herr Steinicke 033475 605915

Erscheinungsweise: monatlich

Bezugmöglichkeiten und -bedingungen:

Die Letschiner Rundschau und das Amtsblatt für die Gemeinde Letschin wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Letschin verteilt. Einzelne Ausgaben der Letschiner Rundschau und das Amtsblatt können kostenlos in der Gemeindeverwaltung 15324 Letschin, Bahnhofstr. 30 a empfangen werden. Im Abonnement wird das Amtsblatt vom Herausgeber gegen Erstattung der Versandkosten zugeschickt.

Auflagenhöhe: 1500 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe:

März 2025: 17.02.2025

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers oder der PIEREG Druckcenter Berlin GmbH.

Es wird darauf hingewiesen,

dass übergebene Beiträge an die Gemeinde Letschin keinen Anspruch auf Veröffentlichung besitzen. Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen die im allgemeinen Informationsteil übernommen werden, wird keine Gewähr übernommen.

Die Anzeigenannahme erfolgt ausschließlich über die PIEREG Druckcenter Berlin GmbH, Benzstr. 12, 12277 Berlin

Haftungsansprüche sind gegenüber dem Herausgeber ausgeschlossen.

Zum Urheberrecht

Für die an die PIEREG Druckcenter Berlin GmbH zum Druck oder Veröffentlichung übergebenen Texte, Fotos, Grafiken usw. gilt das Urheberrecht. Der Übergeber der Texte, Fotos, Grafiken usw. erklärt, dass er im Besitz der erforderlichen Urheber- oder Markenrechte ist oder zur Nutzung befugt ist. Für Schäden aus unberechtigter Nutzung der Motive, Abbildungen, Marken usw. haftet allein der Übergeber, insbesondere wenn Urheberrechte Dritter, verletzt werden. Der Übergeber stellt den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter wegen einer solchen Rechtsverletzung frei. Es gelten die AGB's der PIEREG Druckcenter Berlin GmbH.

Anzeigenannahme,

Gestaltung und Druck: PIEREG Druckcenter Berlin GmbH Benzstr. 12, 12277 Berlin www.piereg.de

Noch sind Anzeigenplätze in der Rundschau zu vergeben. Bitte melden Sie sich unter:

Ihre Anzeigenberatung: E-Mail:grafik@piereg.de Tel.: 030 31 98 00 34

Geschäftsführer: Herr Sven Regen Mobil: 0173 622 20 19

Der Bürgermeister und die Ortsbeiräte gratulieren im Monat Februar 2025

Letschin **OT Steintoch** Gerda Rode Irma Schunack zum 76. zum 84. Manfred Köppen zum 86. zum 85.

OT Kiehnwerder

Erika Kryzaniak

Anita Hanne zum 75.

OT Ortwig

Heinz Jankowski zum 71.

OT Sietzing

Manfred Weisselberg zum 87. Herbert Kunze zum 92.



Gottesdienste Februar

02.02.2025 Letzter So.n.Epiphanias	11.00 Uhr	– Kienitz
09.02.2025 4.So.vor d.Passionszeit	11.00 Uhr	– Groß Neuendorf / A
16.02.2025 Septuagesimae	9.00 Uhr	- Sophienthal
23.02.2025 Sexagesimae	11.00 Uhr	– Ortwig

A/mit Abendmahl

Einladung zum Friedensgebet

Jeweils am Mittwoch um 18.00 Uhr im Kirchsaal in Letschin

			7 3	
Termine Februar				
Dienstag	04.02.25	14.30 Uhr	Frauenkreis in Letschin	
Dienstag	04.02.25	19.00 Uhr	GKR – Sitzung in Letschin	
Donnerstag	06.02.25	14.00 Uhr	Gemeindekreis in Kienitz	
Donnerstag	13.02.25	14.30 Uhr	Gemeindekreis in Ortwig	
Donnerstag	13.02.25	19.00 Uhr	Bibelstunde im Haus Hanna Landeskirchliche Gemeinschaft	
Dienstag	18.02.25	16.00 Uhr	Mitarbeiterkreis	
Donnerstag	27.02.24	19.00 Uhr	Bibelstunde im Haus Hanna Landeskirchliche Gemeinschaft	

Kinderstunden im Pfarrhaus Letschin:

19.02.25 16.00 Uhr Mittwoch



Ein individuelles Leben – ein individueller Abschied In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen.

Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiterführt.

Küstriner Str. 1 • 15306 Seelow • Tag & Nacht: 03346 - 855 42 64 • www.Grothbestattungen.de



Bestattungshaus Möse!

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



Zu Ihren Diensten seit 32 Jahren.



TREE OF LIFE ERD- & URNENBESTATTUNG SEEBESTATTUNG





Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00

15306 Falkenhagen Ernst-Thälmann-Straße 23 **☎ (03 36 03) 30 36**

15306 Seelow Ernst-Thälmann-Straße 37 ☎ **(0 33 46) 84 52 07**

15324 Letschin R.-Breitscheid-Straße 14 ☎ (03 34 75) 5 07 14 15234 Frankfurt (0.) Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79

15859 Storkow Altstadt 9 & (03 36 78) 44 24 25 15526 Bad Saarow Bahnhofsplatz 2 **2** (03 36 31) 59 94 84 16259 Bad Freienwalde Grünstraße 4 (0 33 44) 3 00 64 64



&



arbeiten zusammen



Für alle Anliegen rund um das Magazin erreichen Sie uns unter: grafik@piereg.de Tel. 030 3198 00 34

Aus Leidenschaft zum Druck piereg.de ② ና in

